

Neue Olympiamarken zeigen Skulpturen

Am 14. März hat die kanadische Post neue Olympiamarken in zwei hohen Werten ausgegeben.

Auf den Sondermarken sind zwei Bronzeskulpturen des kanadischen Lehrers für Leibeserziehung und Bildhauers Robert Tait McKenzie abgebildet: das Postwertzeichen zu 1 \$ zeigt den "Kurzstreckenläufer", das zu 2 \$ den "Kunstspringer".



"Kurzstreckenläufer" im Querformat von 48 x 30 mm, die 2-\$-Marke mit dem "Kunstspringer" im Hochformat von 30 x 48 mm.

Robert Tait McKenzie (1867-1938), der die beiden Plastiken geschaffen hat, wurde in Almonte (Ontario) geboren.

Nach Abschluß seines Studiums übernahm McKenzie die allgemeine und medizinische Leitung der Leibeserziehung an der McGill-Universität in Montreal. Außerdem war er Anatomieprofessor und ein Spezialist für orthopädische Chirurgie, der durch seine Forschungsarbeiten auf dem Gebiet der Wirbelsäulenleiden bekannt wurde.

Seine Tätigkeit als Bildhauer begann mit dem Entschluß, Statuen in Lehre und Forschung zu benutzen.

"Diese Gedenkmarken sind für Kunstfreunde und Briefmarkensammler gleichermaßen interessant", erklärte Bundespostminister Bryce Mackasey. "Sie geben aber auch den Kanadiern die Möglichkeit, die Olympischen Spiele 1976 in Kanada zu unterstützen."

Die bronzefarbenen Marken wurden von Allan R. Fleming entworfen: die 1-\$-Marke mit dem



Medaillen für UNEF-Truppen im Mittleren Osten

Kanadische Soldaten, die 90 Tage Dienst in der Friedenssicherungstruppe der Vereinten Nationen im Mittleren Osten (United Nations Emergency Force, UNEF) getan haben, sind zum Tragen eines neuen Ehrenzeichens berechtigt.

Die Medaille, die vom kanadischen Generalgouverneur und Staatsrat genehmigt wurde, gleicht dem gegenwärtig für anderweitigen Dienst bei den Vereinten Nationen ausgegebenen Orden und zeigt auf der Vorderseite das VN-Symbol und auf der Rückseite die Worte "In the Service of Peace" (Im Dienst für den Frieden).

Seinerzeit war bereits eine Medaille für den Dienst bei der ursprünglichen VN-Friedenstruppe genehmigt worden, die von 1956 bis 1967 bestand. Der neue Orden unterscheidet sich von dieser Medaille durch die Gestaltung des Ordensbandes: beiges Feld mit zwei blauen Rändern, durch das zwei dünne dunkelblaue Streifen verlaufen.

Mit der UNEF-Medaille für den Mittleren Osten (UNEFME) sind jetzt insgesamt 10 Medaillen für den Dienst bei den Vereinten Nationen ausgegeben worden und zwar für folgende Einsatzgebiete: Korea, Kongo, Libanon, Palästina, Indien und Pakistan, West-Neuguinea, Jemen, Zypern und für den Dienst bei der ehemaligen UNEF.